RZVK
Ruhegehalts- und
Zusatzversorgungskasse
des Saarlandes

Stellenausschreibung

Wir sind eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit Sitz in Saarbrücken.
Als regionaler, zuverlässiger und kompetenter Partner kümmern wir uns mit unseren über 70 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern um die Bezüge und Versorgung der Beschäftigten unserer Mitglieder aus dem öffentlichen Dienst des Saarlandes.

Zur Erfüllung unserer Aufgaben suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine IT-Mitarbeiterin/einen IT-Mitarbeiter

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere folgende Aufgaben:

- technischer 1st- und 2nd-Level-Support im Helpdesk für User, Betreuung der IT-Anwender/innen
- Sicherstellung und Betreuung des IT-Systembetriebs, u. a. Installation und Konfiguration von Hard- und Softwarekomponenten, einschließlich Fehleranalyse und –behebung
- Konzeption, Koordination und Administration des IT-Systembetriebs, u. a. Systemadministration der physikalischen Server, Clients und mobilen Endgeräte, Konzipieren und Durchführen von Migrationsprozessen, Gewährleistung der Datensicherheit und Einrichtung von Userprofilen
- Administration und Betreuung der Server, u. a. Administration und Überwachung der Microsoft Active Directory sowie der Windows Server Systeme, Benutzermanagement

Es handelt sich um einen unbefristeten Vollzeitarbeitsplatz, die Besetzung in Teilzeit mit einem Beschäftigungsumfang von mindestens 75 % (zzt. 29,25 Wochenstunden) ist jedoch möglich. Eine Beschäftigung von zwei sich hinsichtlich ihrer Arbeitszeit ergänzenden Teilzeitkräften im Wege des Jobsharings ist nicht ausgeschlossen.

Die Vergütung erfolgt in Abhängigkeit von Qualifikation und einschlägiger Berufserfahrung bis zur Entgeltgruppe 9a des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Das Einstiegsgehalt liegt derzeit bei monatlich 3.486,40 € brutto (Entgeltgruppe 8 Stufe 1). Eine Anerkennung von Berufserfahrung bei der Stufenzuordnung ist grundsätzlich möglich und kann zu einer höheren Grundvergütung führen. Grundsätzlich ist ein monatliches Bruttogehalt, bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen, in Höhe von bis zu 4.097,67 € (Entgeltgruppe 9a Stufe 3) erreichbar. Nicht ausgeschlossen ist im Einzelfall die Übernahme der bisherigen Stufe bei einer Einstellung von Beschäftigten in unmittelbarem Anschluss an ein Arbeitsverhältnis im öffentlichen Dienst. Das kann zu einem monatlichen Bruttoentgelt von derzeit 4979.97 € (Entgeltgruppe 9a Stufe 6) führen.

Ihr Profil:

- abgeschlossene Berufsausbildung zur Fachinformatikerin/zum Fachinformatiker Systemintegration oder zur IT-Systemelektronikerin/zum IT-Systemelektroniker
- alternativ abgeschlossene IT-nahe Ausbildung/abgeschlossenes IT-nahes Studium
- alternativ erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Fachinformatikerin/Fachinformatiker Systemintegration bis spätestens Juni 2027
- vorteilhaft ist eine durch Arbeitszeugnis nachgewiesene mindestens einjährige Berufserfahrung in jedenfalls einem der oben genannten Aufgabengebiete
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Sie verfügen idealerweise über theoretische Kenntnisse und praktische Berufserfahrung

- im Umgang mit den aktuellen Microsoft Desktop-Betriebssystemen sowie den gängigen Microsoft-Applikationen
- in der Konfiguration und Administration von Windows Server-Betriebssystemen sowie des Active Directory
- in der Virtualisierung, insbesondere mit VMware vSphere ESXi

Wir erwarten von Ihnen außerdem:

- Belastbarkeit und ein souveränes, ruhiges Auftreten, auch in angespannten Situationen
- hohe Kunden- und Serviceorientierung
- Interesse an IT-Themen sowie (neuer) Informations- und Kommunikationstechnik
- die Bereitschaft, über den eigenen Aufgabenbereich hinaus an einer Lösung von Aufgabenstellungen und Anforderungen mitzuarbeiten
- ausgeprägte Teamfähigkeit
- die Bereitschaft zur Teilnahme an Veranstaltungen zur Fort- und Weiterbildung

Wir bieten Ihnen:

- einen sicheren, diskriminierungsfreien Arbeitsplatz
- eine verantwortungsvolle, interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem attraktiven Arbeitsumfeld mit guten Arbeitsbedingungen
- die Möglichkeit an abwechslungsreichen Projekten mitzuwirken
- einen guten Arbeitseinstieg durch eine bestmögliche, intensive Einarbeitung
- einen modern ausgestatteten Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeitmodellen bei regelmäßigem Arbeitszeitumfang
- vielfältige fachspezifische und fachübergreifende interne und externe Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- die Möglichkeit, das Jobticket zu nutzen
- alle Leistungen eines modernen öffentlichen Arbeitgebers, insbesondere eine transparente und zuverlässige Bezahlung sowie eine betriebliche Altersversorgung
- eine jährliche Sonderzahlung
- Leistungsentgelt basierend auf systematischen Leistungsbewertungen
- Vermögenswirksame Leistungen
- Vereinbarkeit von Familie, Privatleben und Beruf für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- die Möglichkeit nach einer abgeschlossenen Einarbeitung, mobil zu arbeiten

Im Rahmen der tatsächlichen Durchsetzung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern und der gesetzlichen Maßgabe, die Unterrepräsentanz von Frauen innerhalb des Geltungsbereichs des bestehenden Frauenförderplans zu beseitigen, besteht an der Bewerbung von Frauen besonderes Interesse.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

Bitte bewerben Sie sich bis spätestens 24.11.2026 ausschließlich über die Internetplattform https://www.interamt.de (Angebots-ID 1506311).

Bitte füllen Sie den Interamt-Bewerbungsbogen möglichst vollständig aus. Zudem benötigen wir bei der Bewerbung folgende Nachweise:

- Prüfungszeugnis der abgeschlossenen Berufsausbildung bzw. des abgeschlossenen Studiums
- letztes Berufsschulzeugnis, sofern die Berufsausbildung noch nicht abgeschlossenen wurde
- Fortbildungsnachweise
- Arbeitszeugnisse

Bei ausländischen Hochschulabschlüssen ist eine Zeugnisbewertung der Kultusministerkonferenz (KMK/ZAB – Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen) notwendig.

Bitte beachten Sie, dass wir unvollständige Bewerbungen nicht berücksichtigen.

Im Weiteren der Hinweis, dass in der Auswahlphase ausschließlich per E-Mail kommuniziert wird. Überprüfen Sie daher bitte regelmäßig Ihren elektronischen Post- und Spam-Ordner.

Schriftliche Bewerbungen sowie Bewerbungen per E-Mail werden im Auswahlverfahren nicht berücksichtigt und auch nicht zurückgeschickt.

Mit der Zusendung Ihrer Bewerbungsunterlagen erklären Sie sich mit unseren Datenschutzbestimmungen einverstanden. Diese finden Sie auf unserer Homepage unter https://www.rzvk-saar.de/datenschutz.

Die im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung entstehenden Kosten können nicht erstattet werden.

Bei Rückfragen oder Problemen bei Ihrer Bewerbung können Sie sich gerne an Frau Lehner (Telefon: 0681 40003-453, E-Mail: sg11@rzvk-saar.de) wenden.